

## Satzung über die Beiträge der Bayerischen Tierseuchenkasse für das Jahr 2022 (Beitragssatzung 2022)

Vom 8. Oktober 2021 (StAnz Nr. 41)

Auf Grund des § 20 Tiergesundheitsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2018 (BGBl. I S. 1938), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436), der Art. 5 Abs. 4, Art. 7 Abs. 2 Satz 1 Nrn. 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes vom 8. April 1974 (BayRS 7831-1-U), zuletzt geändert durch Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl S. 98), sowie § 16 der Verordnung über den gesundheitlichen Verbraucherschutz vom 1. August 2017 (BayRS 2120-11-U, GVBl S. 402), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. März 2021 (GVBl S. 185), erlässt die Bayerische Tierseuchenkasse folgende Satzung:

1. Als Tierseuchenbeiträge für das Jahr 2022 sind zu entrichten:

a)	für jedes Rind (auch Kalb) einschließlich Bison, Wisent, Wasserbüffel	je Tier	5,40 €
b)	für jedes Pferd (auch Fohlen)	je Tier	1,40 €
c)	für jedes Schwein (auch Ferkel)	je Tier	1,10 €
d)	für jedes mindestens zehn Monate alte Schaf	je Tier	1,10 €
e)	für jedes Huhn und jeden Hahn (auch Küken)	je Tier	0,03 €
f)	für jedes Truthuhn und jeden Truthahn (auch Küken)	je Tier	0,12 €

2. <sup>1</sup>Im Jahr 2022 beträgt der Mindestbeitrag je Tierbestand 9,00 €. <sup>2</sup>Er wird erhoben, sofern der nach Nr. 1 zu erhebende Gesamtbeitrag unter dem Mindestbeitrag liegt.

3. <sup>1</sup>Grundlage für die Beitragsbemessung ist die jährliche Tierbestandsmeldung der Tierbesitzer zum Stichtag 1. Januar 2022. <sup>2</sup>Für die Beitragspflicht einschließlich der Tierbestandsmeldung und die Erhebung der Beiträge gelten §§ 11 und 12 der Satzung der Bayerischen Tierseuchenkasse (Anstaltssatzung).

4. Diese Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.